

Stern – Sanierungsarbeiten an der Pfarrkirche

Neuer Kirchturm leuchtet zum Himmel

Der Turm der Pfarrkirche Unsere Liebe Frau in Stern erstrahlt in neuem Glanz. Er wurde mit handgespaltenen Lärchenschindeln neu eingedeckt. Zudem wurden verschiedene Sanierungsarbeiten am Kirchendach und am Kirchturm durchgeführt.

Eine stets gesuchte Visitenkarte der kleineren Ortschaften ist wohl die Kirche im Dorf. Um 1500 gab es in der kleinen Fraktion von Stern in Abtei etwa 15 bis 20 Bauern, und es ist merkwürdig, dass dort am 29. September 1516 eine Kirche – und nicht eine kleinere Kapelle – von Bischof Johannes Kneussel geweiht wurde. Dahinter vermutet man den Einfluss der Familie von Rubatsch zum Stern, die wenige Jahre später den nahegelegenen Ansitz „Gran Ciasa“ erbauen ließ und die Kirche als Schlosskapelle benutzen konnte.

Außenfassade und Dächer

Durch die Jahrhunderte erfolgten viele Veränderungen, und auch in unseren Tagen gilt der Kirche ein besonderes Augenmerk. Nachdem die Kirche innen 1992 und 2017 und außen 1992 neu gestrichen wurde, war es an der Zeit, sich die Außenfassade und die Dächer genauer anzuschauen. Ein Lokalausweis des Denkmalamtes führte zum Entschluss des Verwaltungs- und Pfarrgemeinderates, die



Dekan Jakob W. Willeit zusammen mit Mitgliedern des Pfarrgemeinderates von Stern beim Anschnitt der Festtagstorte

nötigen Sanierungsarbeiten anzugehen. Die Restaurierungsfirma Kaiser & Wolf aus Toblach führte im Zeitraum von April bis Juli die Arbeiten durch.

Folgende Arbeiten wurden unter anderem ausgeführt: Neueindeckung des Kirchturmdaches mit handgespaltenen Lärchenschindeln, Einbau eines neuen Ausspeiers, Erneuern des Kreuzschuhs, Restaurierung des Kreuzes der Turmspitze, Neuvergoldung der Kugeln, Wetterfahnen sowie des Wetterhahns, Einbau

der neuen Schalllochjalousien in Lärchenholz, zurückversetzt hinter das Maßwerk, Restaurierung der Geländer bei den offenen Schalllöchern, Erneuerung der Türen in die Abstellkammer im Fahnenkasten, Sanierung des Holzbodens oberhalb der

Glockenstube, Sanierung der Firsteindeckung der Kirche, Verschalung des Sakristeidaches und Neueindeckung mit handgespaltenen Lärchenschindeln.

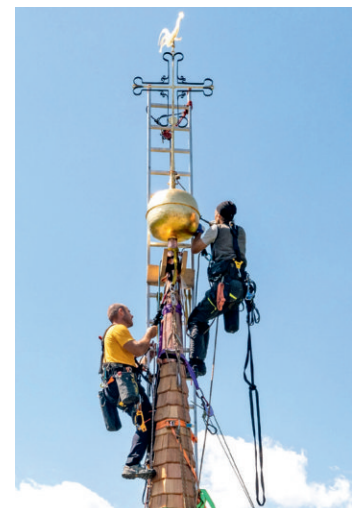
Neue Sprechanlage

Die Restaurierung der Fassade übernahm die Firma Zingerle aus Percha samt Renovierung der Zifferblätter, Fresken und einer Gedenktafel an verstorbene Priester auf der rechten Seite zum Haupteingang. Auch das Gitter hinter dem Haupttor wurde erneuert, ebenso wie die Sprechanlage, die nach 30 Jahren wiederholte Störfekte von sich gab.

Aufgrund des regnerischen Wetters zogen sich die Arbeiten in die Länge, und auch ein kleiner Brand auf der Turmspitze rief die Feuerwehren von Stern und St. Kassian zu einem noch nie geübten Ein-



Das Kirchturmdach der Pfarrkirche wurde mit handgespaltenen Lärchenschindeln eingedeckt.



In luftiger Höhe montierten Christoph Baur und Franz Kofler die goldene Kugel des Kirchturms.



ZINGERLE
RESTAURIERUNGEN GmbH
RESTAURI S.R.L.

WIENBERGERSTRASSE 7
I-39030 PERCHA
TEL. +39 0474 401302
info@zingerle.it
www.zingerle.it

Restaurierungsarbeiten an Fassaden, Fresken und Wandmalereien, Stuck, Skulpturen, Altären, Möbeln, Tafelbildern und Ölgemälden. Rekonstruktionen von Malereien, Fresken, Stuck und Holz.